

ist, da ziehen alle Genossenschaftsmitglieder an einem Strang - für die Genossenschaft, für unseren Arbeiter-und-Bauern-Staat. Also ist es richtig, offen über die Perspektive des Sozialismus in den Mitgliederversammlungen und über Fragen zu sprechen, die für manchen Genossenschaftsbauern noch nicht klar sind. Alles, was unausgesprochen bleibt, hemmt die Entwicklung Ihrer Genossenschaft.

Sind die Aufgaben Ihrer LPG erfüllbar? Sie sind es!

In jeder LPG arbeiten fleißige, fähige und kluge Genossenschaftsbauern. An ihrer Seite steht die Arbeiterklasse als treuer Freund und Bundesgenosse. Sie haben guten Boden und wertvolles Vieh.

Wir haben vor allem eines: unseren sozialistischen Staat, ein Volk, das sich befreit hat von den Fesseln und der Schmach des Kapitalismus. Wenn alles das klug zusammenwirkt, dann gehören die Schwierigkeiten in der Versorgung bald der Vergangenheit an.

Der Sieg des sozialistischen Lagers im wirtschaftlichen Kampf ist zugleich der Sieg des Friedens über den Krieg. Die erfolgreiche Arbeit in den nächsten Wochen und Monaten auch in Ihrer LPG ist dabei ein entscheidender Kampfabschnitt.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik wenden sich an alle Genossenschaftsbauerinnen und Genossenschaftsbauern, diesen Brief in einer Mitgliederversammlung der LPG zu beraten und entsprechend den Möglichkeiten Festlegungen zu treffen, um die landwirtschaftliche Produktion auf allen Gebieten zu steigern.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik vertrauen auf Ihre große Kraft und Initiative und wünschen Ihnen, liebe Genossenschaftsbauerinnen und Genossenschaftsbauern, Erfolge in der genossenschaftlichen Arbeit und bei der Steigerung der Produktion im Jahre 1963 sowie Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Mit sozialistischem Gruß

*Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

*W. Ulbricht*

*Erster Sekretär*

*TAinisterrat der Deutschen Demokratischen Republik*

*Stoph*

*Erster Stellvertreter des Vorsitzenden des TAinisterrates*

Berlin, den 2. Januar 1963